

Univ.-Prof. Dr. Martin Kment, LL.M. (Cambridge)

Adresse

Universitätsstr. 24
86159 Augsburg
Deutschland/Germany
Tel +49 821 598 - 4535
Fax +49 821 598 - 4537
Email: martin.kment@jura.uni-augsburg.de

Lehrbefugnis

Deutsches und ausländisches Öffentliches Recht, Europarecht sowie
Völkerrecht

Akademische Funktionen

Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht und Europarecht, Umweltrecht
und Planungsrecht an der Universität Augsburg; Geschäftsführender
Direktor des Instituts für Umweltrecht

Vita

Geb. in Verl. Studium der Rechtswissenschaft an der Westfälischen
Wilhelms-Universität Münster und Cambridge (UK); erstes Staatsexamen
2000. Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentralinstitut für Raumplanung
(Münster) 2000-2011, ab 2004 dort stellvertretender Geschäftsführer. 2002
Promotion (Münster) und Master of Law (LL.M.) der Universität Cambridge.
2004 zweites Staatsexamen. 2009 Habilitation (Münster). 2011-2013 Inhaber
eines Lehrstuhls für Öffentliches Recht und Europarecht, Recht der
erneuerbaren Energien, Umwelt- und Planungsrecht an der EBS Universität
für Wirtschaft und Recht. Seit 2013 Direktor des Instituts für Umweltrecht
der Universität Augsburg sowie Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches
Recht und Europarecht, Umweltrecht und Planungsrecht. Seit 2015
Fachdekan für Forschungsangelegenheiten der Juristischen Fakultät sowie
Mitglied der Ständigen Kommission für Forschung und wissenschaftlichen
Nachwuchs der Universität. 2015 Ruf an die Universität Bremen auf eine
Professor für Öffentliches Recht, insbesondere Verwaltungsrecht (mit einem
Schwerpunkt im Umweltrecht) – abgelehnt. Forschungsaufenthalte in
Australien, Neuseeland und USA. Begründer des Deutschen Umwelt- und
Infrastrukturrechtstags. Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der
Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft.
Gründungsmitglied des interdisziplinären Zentrums für Klimaresilienz der
Universität Augsburg. Mitarbeit im Akademieprojekt „Energiesysteme der

Zukunft“ der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina, der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften und der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften. Verheiratet, fünf Kinder.

Forschungsschwerpunkte

Umwelt,- Planungs- und Infrastrukturrecht, Energierecht, Verfassungs- und Europarecht, internationales Verwaltungsrecht mit Völkerrecht